



Bgm. Wolfgang Viertler fordert mehr Polizeipräsenz. Bild: SN/ANTON KAINDL

## Sauer auf die Polizei

**MITTERSILL** (SN-kain). Nach der Messerattacke am Sonntag ist der Mittersiller Bürgermeister Wolfgang Viertler stinksauer auf die Polizeiführung. „Was mit dem Posten Mittersill aufgeführt wird, spottet jeder Beschreibung. Er ist permanent unterbesetzt“, sagt Viertler.

Die Disco, vor der sich der Vorfall ereignet habe, sei der einzige Ort, wo sich am Wochenende die Jugend treffe. „Die jungen Leute brauchen das, aber es ist bekannt, dass es dort öfter Probleme mit Schlägereien und Drogen gibt. Es kann doch nicht so schwer sein, dass man das in den Griff bekommt.“ Viertler fordert mehr Präsenz der Polizei. Gewöhnlich sind am Wochenende im gesamten Oberpinzgau vier Beamte im Einsatz. Es gibt

weitere Vorkommnisse, die ihm sauer aufstoßen. „Wir mussten den Friedhof sperren, weil schon mehrmals Grabsteine zerstört wurden.“ Und im August wolle man wegen der Stadterhebung die Bundesstraße sperren. Aber die Polizei habe bereits gesagt, dass es zu Personalproblemen kommen könne, weil Urlaubszeit sei. „Es gibt 153 Planstellen im Bezirk. 130 Beamte haben wir tatsächlich“, sagt Bezirkskommandant Arno Kosmata. „Damit können wir nur die Pflichtaufgaben erledigen.“ Man könne ein Lokal nicht rund um die Uhr bewachen. „Und wenn Betrunkene mit großem Aggressionspotenzial streiten, lassen sie sich auch nicht davon abhalten, wenn die Polizei 50 Meter daneben steht.“